



Am 11. September versucht Dresden den „Social Turn“

- **TEDx** – das weltbekannte Konferenzformat – kommt zum ersten Mal nach Dresden und geht in **zehn inspirierenden Vorträgen** auf gesellschaftliche Probleme unserer Zeit ein.
- **Ein positives Signal aus Dresden in die Welt** – Die „talks“ drehen sich rund um die Zivilgesellschaft, finden auf Deutsch oder Englisch statt und werden online aufgezeichnet.
- **Internationale und lokale „speaker“**, u.a. **Prof. Catherine Gyldensted** (Constructive Journalism, NL), **Felix Oldenburg** (Generalsekretär BDV Deutscher Stiftungen), spannende Professoren der TU Dresden und lokale Initiativen, z.B. die Aktion Zivilcourage.
- **135 Gäste, darunter Ticketbewerber und Multiplikatoren** diskutieren einen ganzen Tag lang über innovative Lösungsideen zur Stärkung des sozialen Zusammenhalts.
- **Prof. Dr.-Ing. Hans Müller-Steinhagen, Rektor der TU Dresden ist Schirmherr** der Konferenz „TEDxDresden 2016 – The Social Turn“.

Eine zunehmende Zahl sozialer Herausforderungen, wie die „Flüchtlingskrise“ und lokale Spannungen, wie die PEGIDA-Proteste in Dresden, motivierten 14 Studierende der TU Dresden, 2015 die Dinge selbst in die Hand zu nehmen. Unter dem Motto „The Social Turn“ holten sie das berühmte TED-Format, das mit insgesamt knapp 3 Milliarden Videoaufrufen bereits weltweit bekannt ist, nach Sachsen und gründeten ihren Ableger „TEDx Dresden“.

Wie schaffen wir es als Gesellschaft enger zusammen zu wachsen?

Wie sieht ein Leben mit sozialem Bewusstsein für unsere Mitmenschen aus?

Und: wie bekommen wir das alles im Alltag hin?

Diesen Fragen widmet sich die eintägige Konferenz mit über 130 Gästen im Societaetstheater Dresden und befragt dazu u.a. die dänische Professorin Gyldensted zum „constructive journalism“, Generalsekretär des BDV Deutscher Stiftungen Felix Oldenburg zu „social entrepreneurship“ oder Norbert Rost, Leiter des Projekts „Zukunftsstadt Dresden 2030+“. In mehreren Sessions (siehe Programmheft anbei) haben die ausgewählten Gäste Gelegenheit zum Austausch und kommen als Multiplikatoren dem Versuch des „social turns“ selbst ein Stück näher.

Zeit und Ort **11. September 2016** 12 Uhr Einlass, 13 Uhr Beginn bis ca 22 Uhr
Societaetstheater Dresden
An der Dreikönigskirche 1a, 01097 Dresden

Ab 11 Uhr Presseakkreditierung möglich

Interview- und Presseanfragen Christoph Sträter – 0176 20809298 Robert Bozsak